

Augsburgs Größter Schmuck-Ankauf
ZAHN- & ALTGOLD
SCHMUCK-ÜHREN
DIAMANTEN
GOLDANKAUF
ZUM SUPERPREIS
WIR KAUFEN FEINGOLDBARREN
121,01€
Wir kaufen Altgold
In jeder Form z.B. 18k/750
80,63€
Preise ohne
wettere Gebühren
unsere Grammpreise
22.05.2026/17.15 Uhr
Juweller seit 1981
ROBERT REHM
Maximilianstr. 43
0821/33011
IHRE FREUNDLICHE ANKAUFSTELLE
VERGLEICHEN SIE UNSERE PREISE - ES LOHNT SICH!
Montag bis Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

KÜCHENSTUDIO
CAROLA GRAUL
Küchen zum Leben und Genießen

musterhaus küchen KÜCHENSTUDIO CAROLA GRAUL Im Moos 5 | Adelsried und Max-Josef-Metzger-Str. 21 | Augsburg
 Adelsried 08294 86970 | info@graulkuechen.de | www.graulkuechen.de | Augsburg 0821 8090220

SUPER DEAL
BUCKET
9,99€
3 x in Augsburg

Mittwoch, 27. Mai 2026

Ausgabe 176/22



JEDEN MITTWOCH:
 WOCHENZEITUNG
 FÜR STADT&LAND

AUGSBURG JOURNAL

REPORTER

swa
 Immer an deiner Seite



Augsburgs neuer Zoodirektor Philipp Wagner hat ein Herz für Schildkröten und Kreuzottern

Passenderweise war nach dem Tag der Artenvielfalt der Weltausstellung der Welt der Schildkröten. „Auch die sind mir eine Herzensangelegenheit. Das ist die bedrohteste Wirbeltiergruppe. 60 Prozent der Arten sind mittlerweile bedroht“, erklärt Wagner. „Artenschutz ist für mich ein wichtiges Thema. Ich glaube, dass die Zoos da im Allgemeinen besser werden müssen.“ *Fotos: Julia Greif*



Der Zoo Augsburg bietet natürlich auch die Besuchermagnete wie Nashörner. Aber auch die kleineren, wie diesen Roten Sichler.



Der Tier-Retter ist da!

Das Foto mit der Schildkröte war Philipp Wagner wichtig. „Ich stehe eher für die unscheinbareren Arten“, sagt der neue Direktor des Augsburger Zoos. Arten, „die gerne übersehen werden“. Schildkröten gehören für den 52-Jährigen dazu. Er hat selbst schon Schildkröten in Kamboodscha ausgewildert. Er ist auch Kreuzotter-Fan. Die faszinierenden Schlangen seien im Sinkflug, würden aber durch das behördliche Naturschutzraster fallen.

Seit 1. Mai ist Wagner der Nachfolger von Barbara Jantschke. Zuvor war er im Allwetterzoo Münster als Kurator für Artenschutzprojekte verantwortlich. Als Direktor könne er sich nun „nach vorne stellen und auch vorangehen“. Der studierte Biologe kommt aus der taxonomischen Wissenschaft, beschreibt also Arten und beschäftigt sich seit Jahren mit ihrem Schutz. Vor seiner Zeit im Zoo arbeitete er im Lindenhof des Landesbundes für Vogelschutz in Bayreuth: „Die Jahre beim LBV haben mich auch mit Bayerns Natur sehr stark geprägt“, sagt er.

Zum Tag der Artenvielfalt hatte Wagner erstmals in den Zoo eingeladen. 13 Stände und die Zooschule informierten über Projekte des Zoos und seiner Partner. Wie

Zoobegleiter Ottmar Frimmel über ein Riesengürteltier-Projekt in Brasilien. Dort zerstören die Tiere auf der Suche nach Termiten Bienenkästen, weshalb sie von Einheimischen oft getötet werden. Gemeinsam mit den Imkern arbeitet das Projekt an Lösungen. Ein Weibchen durfte der Zoo übrigens benennen. Es heißt Augusta.

Wie wichtig Wagner langfristige Kooperationen sind, zeigt sich am Stand des Plumploris e.V. Dessen erster Vorsitzender Marcel Stawinoga erklärt: Der Verein kümmert sich um geschmuggelte Plumploris, pöppelt die Tiere auf und wildert sie in Bangladesch wieder aus. Der Zoo Augsburg unterstützt das Projekt mit 30.000 Euro jährlich. „Da sieht man, wie wichtig die kontinuierliche Förderung ist“, sagt Wagner. Die kleinen, nachtaktiven Primaten „sind furchtbar niedlich, werden aber eigentlich komplett übersehen.“

Auch heimische Arten liegen ihm am Herzen. Fledermäuse etwa geraten zunehmend unter Druck, weil Gebäude immer dichter saniert würden. „Artenschutz fängt vor der Tür an“, sagt Wagner.

Warum braucht es dann überhaupt Zoos? Wagner sagt, der Lebensraum der Tiere habe sich zu massiv verändert, damit die Tiere

es allein schaffen, nicht aussterben. „Den Arterhalt können Zoos natürlich durch Nachzuchten beschleunigen.“ Erfolgreiches Beispiel dafür seien Gänsegeier.

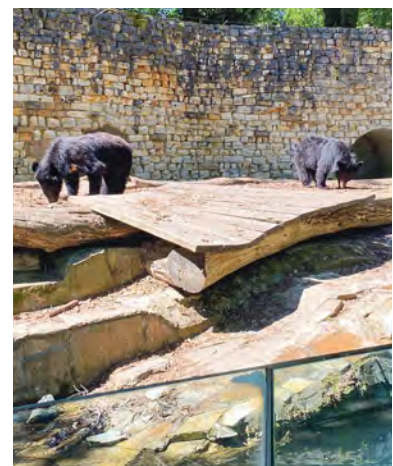
Im Augsburger Zoo will Wagner vieles weiterführen, was seine Vorgängerin Barbara Jantschke angestoßen hat, wie das neue Himalaya-Areal. „Im Moment ist es noch viel zuhören, reden, das System Augsburger Zoo verstehen“, sagt er. „Es ist schon ganz anders als der Münsteraner Zoo.“

Dann will er Akzente setzen: Der Artenschutz soll weitergeführt, aber sichtbarer werden, auch für wenig beachtete Tiere.

Übergangsweise wird Wagner in einen Teil der Dienstwohnung im Zoo einziehen, wo noch Jantschke wohnt, sucht aber langfristig eine Wohnung in der Nähe von Natur und Zoo. Eingelebt hat er sich trotzdem ein Stück weit. „Was ich am positivsten empfinde, sind die ganzen Naturschutzgebiete südlich von Augsburg, also der Stadtwald und die Lechheiden.“ Früher wollte Wagner eigentlich Ornithologe werden. Heute streift er in seiner Freizeit noch immer gerne durch die Natur – als passionierter „Feld-Wald-Wiesen-Biologe“ mit Begeisterung für Vögel – und Kreuzottern. *ig*



Wagner beim Stand des Plumploris e.V. mit dem Ersten Vorsitzenden Marcel Stawinoga (li.)



Die Kragenbären im Zoo Augsburg.

LAYER
KOSTENLOSE
WERTERMITTLUNG
IHRER IMMOBILIE.
 Verkaufen Sie Ihre Immobilie nicht unter Wert!
 (0821) 65 07 870
 WWW.LAYER-GRUPPE.DE

Das große **SEITE 4**
REPORTER-Monatsrätsel
 Gewinnen Sie den Top-Vakuuier QVac Move von BORA im Wert von **450 Euro** vom **KÜCHENSTUDIO CAROLA GRAUL**
4 x RÄTSELN UND GEWINNEN!

AUGSBURG JOURNAL
REPORTER
 AUGSBURG-JOURNAL.DE

Das neue
AUGSBURG JOURNAL

MARC UEBELHERR
 WARUM DER STERNE-GASTRONOM MIT EINER KULT-KNEIPE HEIMKEHRT

HOCHSCHUL-PRÄSIDENT GORDON ROHRMAIR SORGT SICH UM DEUTSCHLANDS ZUKUNFT
 VERLIEREN WIR KI-ANSCHLUSS?

Ab Freitag überall im Zeitschriftenhandel
 www.augsburg-journal.de

- Anzeige -

Standpunkt

Von Familiengeld, Kitas und Etikettenschwindeln



Anna Rasehorn

Für Kitas ist entscheidend, dass Finanzierung, Personal und Bildungsqualität gesichert sind. Familien brauchen verlässliche Betreuung und Elternbeiträge, die ihr Budget nicht überlasten. Doch genau das wird zunehmend zum Problem: Ende 2025 wurden Familien- und Krippengeld abgeschafft, das angekündigte Kinderstartgeld gar nicht erst eingeführt – die finanzielle Entlastung für Familien ist damit weg. Nun behauptet die Staatsregierung, dieses Geld komme über die BayKiBiG Reform wieder bei den Familien an. Das klingt gut, ist aber ein Etikettenschwindel. Eine echte Entlastung wird voraussichtlich ausbleiben, denn mit dem Gesetzentwurf der Staatsregierung lassen sich Kita-Beiträge weder stabilisieren noch senken. Eine langfristig auskömmliche Finanzierung der Kinderbetreuung ist nicht erkennbar; die entstehenden Lücken werden weiterhin von Eltern geschlossen werden müssen. Wer Familien wirklich unterstützen will, muss nicht nur gute frühkindliche Bildung garantieren, sondern das Leben mit Kindern bezahlbar machen. Genau dafür kämpfe ich im Landtag.

Ihre Anna Rasehorn, MdL



www.anna-rasehorn.de



4,50 Euro kostet der reguläre einmalige Eintritt für einen Erwachsenen in die Augsburger Freibäder wie das Familienbad am Plärrer. Weil der Eintritt in das Lechhauser Freibad – es öffnet am 1. Juni – gratis ist, ist der Durchschnitts-Eintrittspreis in Augsburg nach einer aktuellen Untersuchung niedriger als in allen andere deutschen Großstädten. Archivfoto: Siegel

AUGSBURG-JOURNAL
REPORTER
AUGSBURG-JOURNAL.DE

Haben Sie eine spannende Story zu erzählen? Schreiben Sie uns!

REPORTER@AUGSBURGJOURNAL.DE

AUGSBURG-JOURNAL
REPORTER

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Walter Kurt Schilffarth
Anja Marks-Schilffarth

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Anja Marks-Schilffarth

CHEFREDAKTEUR

Marc Kampmann (V.i.S.d.P.)

REDAKTION

Johannes Kaiser, Michael Siegel,
Julia Greif, Olessja Schulz (online)

MARKETING

Heidi Strigl, Andreas Bouloubassis,
Alex Hagl, Mario Stützer,
Margit Birk, Cornelia Klaus,
Nicole Wagner

GRAFIK

Stefanie Lechner,
Marina Stebelski, Tina Billy

VERWALTUNG

Melanie Scholze
verwaltung@augsbuergjournal.de

AJ VERLAGS GMBH
Provinstraße 52, V5.1
86153 Augsburg • 0821/34774-20

DRUCK Presse-Druck- und
Verlags GmbH, Augsburg

AUGSBURG-JOURNAL
REPORTER
AUGSBURG-JOURNAL.DE



Preisgünstiger als in allen anderen deutschen Großstädten lässt es sich in Augsburg im Sommer (Frei)baden Foto: pixelio/hartmut19

Augsburg badet am billigsten

Das Gratis-Bad in Lechhausen hilft an die Spitze unter deutschen Großstädten

Mit einem durchschnittlichen Normalpreis von drei Euro ist Augsburg die günstigste Stadt Deutschlands für Freibadbesuche. Dahinter folgen Aachen mit 3,50 Euro und Duisburg mit vier Euro Durchschnittspreis. Dass Augsburg den Spitzenplatz belegt, liegt vor allem am Freibad Lechhausen, das heuer am 1. Juni öffnet. Dort ist der Eintritt seit 1988 kostenlos.

Auch bei den ermäßigten Eintrittspreisen liegt Augsburg mit durchschnittlich 1,87 Euro bundesweit vorn. Kiel folgt mit 2,25 Euro und Aachen mit 2,30 Euro. Essen, Bonn und Münster teilen sich mit jeweils 2,50 Euro den nächsten Platz unter den günstigsten Städten.

Mit einem durchschnittlichen Eintrittspreis von 8 Euro ist Mönchengladbach die teuerste Stadt Deutschlands für Freibäder. Dahinter folgen Hamburg mit 7,75 Euro und Wiesbaden mit 7,67 Euro. Besonders auffällig ist dabei das Preisniveau in Wiesbaden. Das Opelbad verlangt 12 Euro Eintritt und liegt damit im Preis mehr als doppelt so hoch wie die anderen Freibäder der Stadt, die regulär jeweils 5,50 Euro kosten. Auch

bei den ermäßigten Tickets liegt Mönchengladbach mit durchschnittlich 5,50 Euro an der Spitze der teuersten Städte. Es folgen Wiesbaden mit 5,33 Euro, Bremen mit 5,13 Euro und Karlsruhe mit fünf Euro.

Der durchschnittliche Eintrittspreis für einen Freibadbesuch in den 30 größten Städten Deutschlands liegt bei 5,58 Euro für Erwachsene und 3,62 Euro für ermäßigte Tickets. Das zeigt die aktuelle Untersuchung einer Agentur, die die Eintrittspreise von Freibädern in Deutschlands größten Städten analysiert hat.

Besonders groß fallen die Preisunterschiede zwischen regulären und ermäßigten Tickets in Bonn aus. Hier erhalten Besucher durchschnittlich 50 Prozent Preisnachlass auf den Normalpreis – der höchste Wert aller untersuchten Städte.

Am geringsten ist die Ermäßigung hingegen in Bremen. Dort beträgt die durchschnittliche Differenz zwischen regulärem und ermäßigtem Eintritt 12,5 Prozent.

Für die Untersuchung wurden die Eintrittspreise reiner Freibäder in den 30 größten Städten Deutschlands analysiert. Berücksichtigt wurden sowohl reguläre als auch ermäßigte Eintrittspreise. Anschließend wurden Durchschnittspreise pro Stadt ermittelt. Kombibäder sowie reine Hallenbäder wurden nicht berücksichtigt. Stand der Datenerhebung: Mai 2026.

Ein einmaliger Eintritt für einen Erwachsenen in eines der städtischen Freibäder (Familienbad am Plärrer, Bärenkellerbad, Fribbe, Naturfreibad Haunstetten) kostete für einen Erwachsenen 4,50 Euro. Bis sechs Jahre zahlt man nichts, zwischen sechs und 18 Jahren 2,80 Euro. Sparen lässt sich beispielsweise mit einer Saisonkarte. Wer (als Erwachsener) die 145 Euro investiert, kommt ab dem 33. Badbesuch günstiger als mit dem Einzelticket.

Eine Freibadsaison dauert hierzulande rund 100 Tage, von Anfang/Mitte Mai bis Mitte September.

SPAREN AB DEM 33. BESUCH IM BAD

Rätselspaß: SUDOKU - normal und spezial

LÖSUNGEN S. 9

5			2					
		3	6	5	4			
8	9		4			1		
	5		4	9	6	8		
1		2	7		3			
		9	1		2			
9	2			6				
		4		5	1			

7			4	2			3	
								7
4		5		6				
	3		9		8	6	4	
		6		8	1			5
			6		9	7		
	9	5	3					
1							8	
							4	9

Sudoku-Rätsel kennt jeder. In allen neun Feldern sowie senkrecht und waagrecht müssen jeweils die Zahlen 1 bis 9 unterkommen. Neben dem Standard-Sudoku (ganz links) präsentieren wir jeweils ein Spezialrätsel, diesmal ein „Gerade-Ungerade-Sudoku“. Hier sind alle Felder für gerade Zahlen grau unterlegt.

BESTATTUNGSHILFE IRMGARD EBERLE
Beraten - Dienen - Helfen

Erd-/Feuer-/Berg-/Diamant-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen und sämtliche Steinmetzarbeiten.

Persönliche Betreuung und Hausbesuche. Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledigen wir Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form.

Göggingen
Telefon 0821 / 9 29 98
Stappach
Telefon 0821 / 48 10 36
Diedorf-Anhausen
Tel.: 08238 / 2776
info@bestattungshilfe.de
www.bestattungshilfe.de

Das letzte Modular seiner Art?

2027 soll das Festival kleiner werden, 2028 aber wieder voll durchstarten

Die Band „Grossstadtgeflüster“ sprach auf der Bühne aus, was als Stolz und Wehmut über diesem Modular Festival schwebte: „Macht mal Applaus für die Ehrenamtlichen! Voll schade, dass das das letzte Modular ist!“

Das letzte Festival, veranstaltet vom Stadt-

jugendring Augsburg, wird es wohl nicht gewesen sein. So bekräftigte Augsburgs Dritter Bürgermeister **Bernd Zitzelsberger** bei einer Führung übers Gelände: „2027 wird es kleiner, aber 2028 wollen wir wieder voll durchstarten mit dem Modular.“

Das dürfte auch die Ehrenamtlichen freuen, die teils bis aus Wien wieder in ihre Ex-Stadt Augsburg reisen.

Und die ihren Künstlern auch Sonderwünsche zu erfüllen versuchen: Von der Yogamatte bis

zum Masseur für **Ennios Drummer**. Am Festivalsonntag, dem finalen Tag, gab der Wettergott wie zum Trotz noch mal Vollgas wie die Fahrer in der Rollschuhdisco im Gaskessel.

Und das Feiern ließen sich die Gäste auch nicht nehmen. *jg*



Augsburgs Dritter Bürgermeister Bernd Zitzelsberger (CSU) informiert sich vor Ort bei Marilouisa Tetzner, Vorstandsmitglied im Stadtjugendring, über Partizipation & Ehrenamt.



(V.li.): Maja, Nele, Jasmin, Lorenz mit Michael Hinterleitner: Letztes Jahr noch als P-Seminar am Schmuttertal-Gymnasium Diedorf, kam der Bladruck-Stand 2026 zurück.



Die Band „Blond“ sorgte mit Pastellfarben und poppiger Prosa für Stimmung unterm Gaskessel.



Die Rollschuhdisco des TVA im Gaskessel brachte die einen zum Lachen, die anderen zu Fall. Lustig war es für Zuschauer wie die, die sich auf Rollschuhe trauten.



Das Modular hat Zukunft: Davon war der SJR überzeugt, wie diese Umfrage zeigt.



„So Bock“ hatten die Festival-Besucherinnen und Besucher – mit einem Schild zum Ausdruck gebracht – auf das vielleicht letzte Modular am Augsburger Gaskessel.



Festival-Besucher Antonio Parlati mit seinem Siebdruck-Werk beim Habitat.



Linn Albert (links) hat das Modular-Design entworfen, das Antonio Parlati auf die Tasche gedruckt hat. Ihn und Dorothee Winkler freuts: „Ich mag das Design. Auch wenn es pink ist. Es ist ein Geschenk für eine Freundin.“

„Ich ging mit einem Lächeln nach Hause“

Von Olessja Schulz

Auch ich ging mit einem Lächeln nach Hause, weil heute so viele Menschen zugehört, gelacht, mitgesungen und sich eine Wiederholung gewünscht haben – das hat mich sehr berührt“, sagt **Silke Behrens**, Organisatorin der ersten Open-Air-Lesung am PlauderBänke in Stadtbergen und Initiatorin von sechs PlauderBänke in verschiedenen Stadtteilen.

Die PlauderBänke sind eine von mehreren Aktionen in ihrem Einsatz gegen Einsamkeit in der modernen Gesellschaft. Behrens hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen zusammenzubringen, Begegnungen zu schaffen und zum Mitmachen zu motivieren.

Am bundesweiten Mitmachtag zum 77. Geburtstag des Grundgesetzes wollte Behrens gemeinsam mit dem Stadtbergens Bürgermeister Paulus Metz sowie der ehrenamtlichen Vorlesepatin Anette Kuhrmeier, der preisgekrönten Schauspielerin **Marina Lötschert**, dem Leiter des „Theater8“ **Uwe Tüchler** und dem Musiker **Helmut Göller** mit einer Open-Air-Lesung an einem PlauderBänke ein Zeichen setzen: „locker, offen und mitten im Ort“.

„Den Anlass fand ich thematisch besonders passend. Für mich leben Gemeinschaft und Demokratie davon, dass Menschen sich begegnen, zuhören und sich austauschen“, erklärt die Initiatorin.

Mehrere Engagierte aus dem Ort sagten sofort ihre Teilnahme zu, trotz voller Terminkalender, wie bei der Schauspielerin Ma-



Open-Air-Lesung am PlauderBänke in Stadtbergen

Die engagierten Stadberger: (oben) Uwe Tüchler und Silke Behrens, (unter li.) Marina Lötschert, Anette Kuhrmeier und Stadtbergens Bürgermeister Paulus Metz.
Fotos: Olessja Schulz

rina Lötschert, die sich derzeit nicht nur auf ihre Rollen im Musical „Monty Python's Spamalot“, sondern gleichzeitig auch an einem Dreh arbeitet.

„Ich wollte gerne meinen Nachbarn und Mitmenschen etwas zurückgeben, indem ich ihnen mit meinem Vorlesen eine Freude mache, sie bestenfalls mit dem Text zum Nachdenken anrege und wir uns auf zwischenmenschlicher Ebene begegnen“, betont Lötschert.

„So konnte gezeigt werden, wie viel Engagement es hier vor Ort gibt und wie einfach Mitmachen sein kann“, freut sich Silke Behrens. Nach diesem Erfolg hat sie bereits weitere Ideen für gemeinsame Aktionen, die sicherlich ebenso gut bei ihren Mitbürgern ankommen werden.



So äußerte sich das Publikum:

Hans Schmidt, 77, Betriebsmediziner aus Oldenburg

„Die heutige Veranstaltung fand ich richtig gut, weil ich der Meinung bin, dass es wichtig ist, dass sich die Leute untereinander viel mehr treffen. Das gilt eigentlich für die verschiedenen Altersstufen, aber auch für Migranten und Einheimische, damit man sich mehr austauscht und dadurch auch mehr gegenseitiges Verständnis gewinnt. Das wäre schön. Viele Menschen beklagen sich häufig darüber, dass sie sehr einsam sind. Es gibt aber seitens der Stadt und von ehrenamtlichen Organisationen Möglichkeiten, sich zu treffen, neue Leute kennenzulernen und sich auszutauschen. Dieses Angebot sollte man nutzen. Und die vorgetragenen Texte waren Lebensweisheiten, die man



mitnehmen sollte, sei es wie beim „Kleinen Prinzen“: Man soll sich stärker an herzlichen Werten orientieren, anstatt sich sehr auf materielle Werte zu stützen. Das fand ich ausgesprochen gut. Mir hat also alles hier sehr gut gefallen.“



Carmen Steinmüller, 63, Friseurin und Stadträtin aus Stadtbergen

„Ich bin ganz begeistert. Wir alle hatten bei der Lesung viel Spaß. Sie war toll in der Zeitung ausgeschrieben. Sie war vielseitig und super. Herr Göller mit seiner Musik zwischendurch war klasse, und das Wetter hat auch mitgespielt. Nächstes Mal brauche ich einen anderen Stuhl, weil ich am Boden saß, aber insgesamt hat alles rundum gepasst.“

Herbert Schindler, 61, pensionierter Polizeibeamter aus Stadtbergen

„Ich fand die Lesung mit ein wenig politischem Inhalt zum Thema Grundgesetz von 1949 sehr kurzweilig und hoffe, dass es eine Wiederholung gibt. Das Wetter hat gepasst, und weil wir neugierig waren, was heute geboten wird, sind wir herübergekommen. Man trifft hier Nachbarn oder Menschen, die man sonst eigentlich nicht trifft. Das heutige Publikum ist mir, mit Ausnahme des Herrn Bürgermeisters, gänzlich unbekannt. Ich schätze es, immer



wieder neue Menschen kennenzulernen, um den eigenen Blickwinkel gelegentlich zu erweitern.“

Cyber-Ohrwurm statt Cyber-Angst

THA-Professor Dominik Merli rockt mit Musikvideo zum Song „Cyberstark“ die IT-Sicherheit

Cybersecurity muss in jeden Kopf – zur Not als Ohrwurm.“ Mit diesem Credo beweist **Dominik Merli**, Professor für IT-Sicherheit an der Technischen Hochschule Augsburg (THA), dass IT-Schutz alles andere als trocken sein muss. Nach seiner erfolgreichen Parodie „Cyber Gangsta's Paradise“ im vergangenen Jahr, die auf YouTube über 57.000 Aufrufe generierte, legt der Augsburger Wissenschaftler nun nach: Mit der schwungvollen Eigenkreation „Cyberstark“ startet er eine neue Awareness-Kampagne, die den Faktor Mensch humorvoll in den Fokus rückt.

Während viele Sicherheitsverantwortliche das Problem oft vor dem Bildschirm vermuten, setzt Merli auf ein positives Mindset. „Menschen sind kein Fehler im System. Cyberstarke Menschen machen Organisationen resilient“, betont der IT-Experte. Statt auf lähmende Angst- und Untergangsszenarien setzt er in seiner Kommunikation ganz bewusst auf Freude und Humor. Die Botschaft ist klar: Gut geschulte Mitarbeiter sind im Kampf gegen Cyberkriminalität keine Schwachstelle, sondern die größte Stärke für Wirtschaft und Gesellschaft.

Im dazugehörigen Musikvideo stellt Merli sein schauspielerisches Talent unter Beweis und schlüpft gleich in mehrere Rollen: Er mimt den fiesen Hacker

„MC BlackHat“ im schwarzen Hoodie, parodiert einen überforderten Mitarbeiter und tritt als „DJ Merli“ auf – die personifizierte, Mut machende Seite der Cybersicherheit. Dabei gibt er sich nahbar: „Cyberangriffe können jeden treffen – auch einen Professor für IT-Sicherheit. Wichtig ist: Nur weil wir nicht perfekt sind, sollten wir keineswegs unseren Cyber-Mut verlieren.“

Der Song ist gleichzeitig ein Appell an die regionale Wirtschaft, das Thema neu zu denken. Ein simples, jährliches Pflicht-Quiz im Intranet reiche laut Merli längst nicht aus. Gefragt seien zielgruppenspezifische Schulungen, die zur jeweiligen Rolle im Unternehmen passen, um Frust zu vermeiden. Nur so werde IT-Sicherheit zu einem gelebten Teil der Unternehmenskultur.

Das Video bildet den Auftakt für eine crossmediale Informationskampagne (u. a. auf LinkedIn), um aktuelle Forschungserkenntnisse direkt in die unternehmerische Praxis zu transferieren. Für Firmen und Bildungseinrichtungen gibt es zudem ein besonderes Angebot: Sie können den Song „Cyberstark“ für eigene Seminare und Events kostenlos über die Webseite der THA lizenzieren.

schulungen, die zur jeweiligen Rolle im Unternehmen passen, um Frust zu vermeiden. Nur so werde IT-Sicherheit zu einem gelebten Teil der Unternehmenskultur.

Das Video bildet den Auftakt für eine crossmediale Informationskampagne (u. a. auf LinkedIn), um aktuelle Forschungserkenntnisse direkt in die unternehmerische Praxis zu transferieren. Für Firmen und Bildungseinrichtungen gibt es zudem ein besonderes Angebot: Sie können den Song „Cyberstark“ für eigene Seminare und Events kostenlos über die Webseite der THA lizenzieren.



Im Song „Cyberstark“ schlüpft Professor Merli der Technischen Hochschule Augsburg diesmal nicht nur in die Rolle des böswilligen Hackers MC BlackHat, sondern spielt auch DJ Merli, die personifizierte, positive Assoziation von Cybersicherheit. Foto: Jonah Stiller von Langesicht Filmproduktion



Altenhilfe der Stadt Augsburg

Ausbildung ab September 2026
Generalisierte Pflegeausbildung mit Vertiefung in stationärer Langzeitpflege (m/w/d)

- Bei uns bekommst Du:**
- Einen Job mit Sinn und Perspektive
 - Einen qualifizierten Abschluss
 - 1.415,- Euro im 1. Ausbildungsjahr
 - Betriebliche Altersvorsorge
 - Deutschlandticket Kostenübernahme



JETZT bewerben für 2026!

Erfrischend anders

Pflege Ausbildung



Die Altenhilfe ist ein Eigenbetrieb der Stadt Augsburg

altenhilfe-augsburg.de/karriere

Zum Andenken

Name	Beisetzung	
A B C		
Barnert-Linke Cornelia	* 14.01.1955 - † 07.05.2026	28.05.2026, 11:00 Uhr, Aussegnungshalle auf dem Katholischen Hermanfriedhof
Brandler Kornelia	* 27.01.1963 - † 18.05.2026	27.05.2026, 9:00 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Jakobus in Gersthofen
Brischar Paula	* 22.12.1928 - † 25.04.2026	im engsten Kreis auf dem Friedhof Westheim
Burghart-Hammer Anita	* 03.08.1964 - † 13.05.2026	28.05.2026, 14:00 Uhr, Friedhof in Hainhofen
Butz Benedikt	* 21.01.1992 - † 18.05.2026	29.05.2026, 10:00 Uhr - Katholische Kirche Zum Heiligsten Erlöser, 11:00 - Uhr Friedhof Göggingen
D E F		
Elsenbeer Ehrentraud	* 29.12.1934 - † 27.04.2026	27.05.2026, 13:00 Uhr, Nordfriedhof
G H I		
Gambel Richard	* 11.03.1943 - † 13.05.2026	29.05.2026, 10:50 Uhr, Alten Ostfriedhof
Geiger Elisabeth	* 02.04.1939 - † 31.05.2026	2.06.2026, 10:50 Uhr, Alten Ostfriedhof
Häusler Gerd	* 08.05.1944 - † 02.05.2026	bereits beigesetzt
Heichele Hans-Werner	* 11.03.1944 - † 12.05.2026	28.05.2026, 10:00 Uhr, Pfarrkirche St. Pankratius in Aretsried
Hofmann Hermine	* 14.05.1929 - † 13.05.2026	28.05.2026, 10:00 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Justina in Bad Wörishofen
J K L		
Kainz Inge	* 24.11.1938 - † 19.05.2026	29.05.2026, 10:00 Uhr, Nordfriedhof
Kainz Walter	* 19.12.1931 - † 19.05.2026	29.05.2026, 10:00 Uhr, Nordfriedhof
Kohlberger Hans	* 07.07.1944 - † 11.03.2026	30.05.2026, 11:00 Uhr, Abschiedsraum von Veney Bestattung Kirchplatz 2 in 86399 Bobingen

Name	Beisetzung	
Liesefeld Cornelia	* 15.02.1958 - † 27.04.2026	bereits beigesetzt (Familienkreis)
M N O		
Mayr Fritz	* 07.03.1950 - † 29.04.2026	27.05.2026, 10:00 Uhr, Nordfriedhof
Moser Monika	* 22.04.1945 - † 04.05.2026	29.05.2026, 10:00 Uhr, Westfriedhof Augsburg
Olczyk Marc	* 31.05.1967 - † 14.05.2026	27.05.2026, 10:00 Uhr, Friedhof in Friedberg Herrgottsruh
P Q R		
Pfeifer Dieter	† 27.04.2026	-
Rieß Margarete	* 02.07.1936 - † 13.05.2026	28.05.2026, 09:00 Uhr, Don-Bosco-Kirche
S T U		
Salfeld Rainer	* 24.05.1959 - † 16.05.2026	-
Schäper Irmgard	* 13.07.1942 - † 15.04.2026	bereits beigesetzt (Familienkreis)
Schlosser Eduard	† 21.04.2026	-
Schneider Hans	* 21.06.1951 - † 17.05.2026	im engsten Familienkreis
Schreitmüller Karola	* 19.02.1934 - † 07.05.2026	28.05.2026, 10:45 Uhr, Protestantischen Friedhof
V W X		
Veselka Kurt	* 01.12.1953 - † 19.05.2026	im engsten Familienkreis auf dem neuen Ostfriedhof in Augsburg
Wagner Anneliese	* 09.02.1936 - † 01.05.2026	01.06.2026, 14:00 Uhr, Friedhof in Neusäß
Weimer Erich	* 07.06.1936 - † 15.05.2026	27.05.2026, 11:00 Uhr, Nordfriedhof Augsburg, Talstraße 2, 86154 Augsburg
Wunderlich Fritz	* 23.12.1952 - † 26.04.2006	28.05.2026, 13 Uhr, Nordfriedhof

Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.

Explosive Moderne Jahreempfang der Evangelischen Landeskirche mit Eva Illouz

Explosive Moderne – Leben in einer gefühlsstarken Zeit“ lautete der Titel des Jahresempfangs der Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB) auf Schloss Tutzing. Im Mittelpunkt stand der Vortrag und das Gespräch mit der in Paris lebenden Soziologin und Autorin **Eva Illouz**. Illouz beschrieb moderne Gesellschaften als emotionale Ordnungen, die Gefühle wie Hoffnung, Enttäuschung, Scham oder Angst hervorbringen.

Aus überhöhten Erwartungen entstehe ein „bitterer Optimismus“, der Menschen dauerhaft antreibe und zugleich erschöpfe. Landesbischof **Christian Kopp** griff diese Diagnose in seiner Eröffnung auf. Viele Menschen hätten heute das Gefühl, sich ständig beweisen zu müssen – beruflich, gesellschaftlich und persönlich. Der christliche Glaube widerspreche einer Kultur permanenter Selbstoptimierung. Er erinnere daran, dass die Würde eines Menschen dem Erfolg vorausgehe. „Du musst nicht perfekt sein, um Verantwortung zu übernehmen“, sagte Kopp. Christlicher Glaube rechne mit Brüchen, Konflikten und Scheitern – auch in Institutionen und Kirchen. Zugleich betonte Kopp, religiöse Traditionen könnten Gefühlen eine Sprache geben. Angst, Scham, Hoffnung und Trauer müssten nicht verdrängt werden, sondern könnten ausgesprochen werden. Gerade darin liege eine besondere Freiheit: Verantwortung zu übernehmen, ohne ständig dem Anspruch zu folgen, allem und allen gerecht werden zu müssen.



Im Gespräch mit der Journalistin **Livia Gerster** beschrieb Illouz Hoffnung als Grundgefühl der Moderne – auch mit religiösen Wurzeln. Moderne Gesellschaften lebten von der Vorstellung, dass Menschen ihr Leben verbessern könnten. Zugleich werde Hoffnung politisch und wirtschaftlich instrumentalisiert. Die Folge sei eine Gesellschaft, die Menschen fortwährend Erwartungen aussetze, ohne Sicherheit oder Erfüllung garantieren zu können. Der Bayerische Staatsminister **Markus Blume** griff in seinem Grußwort zentrale Gedanken des Abends auf. In einer „explosiven Moderne“ erlebten viele Menschen einerseits so viele Freiheits- und Wohlstandsmöglichkeiten wie nie zuvor, zugleich aber auch Überforderung, Unsicherheit und den Verlust klassischer Aufstiegsversprechen. Gerade deshalb brauche es neue Formen gesellschaftlicher Teilhabe und Vertrauen in demokratische Institutionen. Blume warnte zudem vor digitalen Echokammern und einer zunehmenden Zersplitterung des öffentlichen Raums. Entscheidend seien echte Begegnung, gute Kommunikation und das gemeinsame Ringen um gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die offene Gesellschaft, die liberale Demokratie und die soziale Marktwirtschaft blieben dafür unverzichtbare Grundlagen.

Zugleich werden diese aber immer wieder zur Privatsache erklärt. Illouz widersprach damit der verbreiteten Vorstellung, Gefühle seien individuelle Befindlichkeiten. Moderne Gesellschaften erzeugten enorme Erwartungen an Selbstverwirklichung, Erfolg und persönliche Freiheit. Wo diese Erwartungen scheiterten, entstehe Enttäuschung, Überforderung und Wut. „Gefühle sind nicht nur privat“, sagt Illouz. „Sie entstehen in gesellschaftlichen Verhältnissen.“ Die Soziologin analysierte die Kultur des permanenten Vergleichs. Nicht absolute Ungleichheit erzeuge die stärksten Kränkungen, sondern die dauernde Sichtbarkeit anderer Lebensentwürfe, Erfolge und Möglichkeiten. Moderne Gesellschaften versprechen Freiheit und Aufstieg, machen Menschen zugleich aber ständig vergleichbar. Hoffnung werde dabei zunehmend ökonomisch verwertet – in Arbeitswelt, Konsumkultur und digitalen Sphären.



Trauerdienstleistungen

Erbrechtskanzlei Schörg
Rechtsanwälte - Fachanwälte

Frölichstraße 5, 86150 Augsburg
Telefon: +49 821 504710-47
info@schoerg-kanzlei.de

PIUS BESTATTUNGEN
DIREKT VON URSULA SCHÖRG

Wir werden für Sie tätig:
- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge mit finanzieller Absicherung

www.pius-bestattungen.com

Hauptstelle: Thysenstr. 31, 86368 Gersthofen
Deuterstraße 10, 86356 Neusäß (direkt beim Zentralklinikum)
Bauernbräustraße 1a, 86316 Friedberg

Wir sind TAG und NACHT für Sie da: Tel. 08 21 – 450 45 75

BESTATTUNGSHILFE IRMGARD EBERLE
Beraten - Dienen - Helfen

Erd-/Feuer-/Berg-/Diamant-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen und sämtliche Steinmetzarbeiten.

Persönliche Betreuung und Hausbesuche. Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledigen wir Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form.

info@bestattungshilfe.de • www.bestattungshilfe.de

Göggingen
Bgm.-Aurnhammer-Str. 19, 86199 Augsburg
Telefon 0821 / 9 29 98

Stappach
Ulmer Str. 23, 86356 Neusäß-Stappach
Telefon 0821 / 48 10 36

Diedorf-Anhausen
Tel.: 08238/2776

Steinmetz **WEIHER** Schwabmünchen
Familienbetrieb seit 1871

Steinmetz Weiher GmbH
Frank Weiher
Franz-Kleinhaus-Straße 11
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 950340
Fax 08232 950341
info@steinmetz-weiher.de

Grabmal-Innenausstellung
Natursteinarbeiten am Bau

Veney Bestattung

Würdevoll - Einfühlsam - Verlässlich

Augsburg: 0 821 - 262 15 25
Königsbrunn: 0 8231 - 98 80 641
Bobingen: 0 8234 - 96 66 64
info@veney-bestattung.de
www.veney-bestattung.de

Bestattungsdienst der Stadt Augsburg
Stadt Augsburg

Seit 120 Jahren da, wenn Sie uns brauchen:
Tel. 0821 324-4028

täglich erreichbar: 8-22 Uhr
Morellstraße 33, 86159 Augsburg
Fax 0821 324-4035
bestattungsdienst@augsbuerg.de

Bestattungen Überführungen Bestattungsvorsorge



15 Jahre Erste Liga!



Der 8. Mai 2011 markierte den Start in eine neue Ära für den FC Augsburg – wir blicken mit den Helden von damals zurück auf diesen historischen Moment

LOGISTIK
ROMAN MAYER
GROUP
Servus, bleib gesund...

Was für ein emotionaler Moment als **Stephan Hain** am 8. Mai 2011 in der 85. Minute das 2:1-Siegtor gegen den FSV Frankfurt erzielte. Damit war

der FC Augsburg zum ersten Mal im Deutschen Oberhaus angekommen. Von der neuen Heimat Bundesliga hat er sich in den letzten 15 Jahren nicht mehr verabschieden müssen.

Und auch die 16. Saison in der höchsten deutschen Spielklasse ist praktisch in Stein gemeißelt.

Auf den folgenden Seiten wollen wir mit den Helden von

damals auf den historischen Aufstieg 2011 und die legendäre Feier danach zurückblicken, nötigt dem Ex-Stürmer Respekt ab. Das Geheimnis des Erfolgs sieht er in der Bundesliga.

Ein Jahr in dem alles stimmte



Aufstiegsheld Stephan Hain bekommt immer noch Nachrichten zu seinem Erstliga-Tor gegen Frankfurt – mittlerweile ist er Ernährungsberater

Es war der 8. Mai 2011, die 85. Minute in der ausverkauften Augsburger Arena. Ein Moment, der sich tief in das kollektive Gedächtnis der Stadt eingegraben hat. Das Tor zum 2:1 gegen den FSV Frankfurt war vielleicht nicht das ästhetischste der Vereinsgeschichte, aber das bedeutendste. Der Torschütze: **Stephan Hain**. Heute, 15 Jahre nach dem historischen Aufstieg, ist Hain längst kein reiner „Goalgetter“ mehr, sondern ein gefragter Experte für körperliche Höchstleistung.

Wer Stephan Hain heute trifft, begegnet einem reflektierten Familienvater und Unternehmer. Nach dem Karriereende 2023 in Neuseeland hat er den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt.

Mit seiner Plattform „eatplaywin“ spezialisiert er sich als Ernährungsberater auf Performance Nutrition für Profisportler. „Ich möchte der jüngeren Generation das weitergeben, was ich selbst schmerzhaft lernen musste“, erklärt Hain. Mit Ende 20 zwangen ihn Verletzungen dazu, seinen Lebensstil zu hinterfragen. Aus der Not wurde eine Leidenschaft, die er heute mit einem Master in BWL und fundiertem Wissen in Ernährungswissenschaften professionalisiert hat.

Der Blick zurück auf das Jahr 2011 löst bei ihm noch immer Gänsehaut aus. „Man denkt nicht täglich daran, aber vergessen wird man so etwas nie“, sagt er. Besonders zu den Jahrestagen ploppen immer wieder

WhatsApp-Nachrichten alter Weggefährten auf. Hain erinnert sich an eine Zeit des Umbruchs: Unter **Jos Luhukay** entwickelte das Team eine Dynamik, die den Club vom Abstiegskandidaten zum Erstligisten transformierte.



„Es war ein cooles Jahr, in dem einfach alles gestimmt hat.“

Dass der FCA heute auf 15 Jahre ununterbrochene Erstklassigkeit zurückblickt, nötigt dem Ex-Stürmer Respekt ab. Das Geheimnis des Erfolgs sieht er in

der Augsburger Besonnenheit: „Das Umfeld bleibt ruhig, auch wenn man mal zwei Spiele verliert. Diese Kontinuität und das Vertrauen in die richtigen Leute an den richtigen Plätzen unterscheidet den FCA von vielen anderen Vereinen.“

Auch wenn der Kontakt zu den alten Kollegen – außer zu Tobi Werner – weniger geworden ist, bleibt die Verbindung zur Fuggerstadt bestehen. Hain verfolgt die Spiele weiterhin aufmerksam und freut sich über den aktuellen Turnaround der Mannschaft. Mit seinem Image als „Aufstiegsheld“ kann er dabei sehr gut leben: „Es ist eine wunderschöne Erinnerung, mit der ich ewig verbunden bleibe. Das passt für mich absolut.“



Nicht nur Aufstiegsheld, sondern auch Titelheld im damaligen Augsburg Journal: Stephan Hain.

Kurt Gribl und die wilde Spontan-Party



Wie die große Feier nach dem Sieg gegen Frankfurt zustande kam und was das AJ damit zu tun hatte

Kurt Gribl (li.) und der entscheidende Mann hinter dem FCA-Erfolg: Walther Kurt Schilffarth.

Als der FC Augsburg den historischen Aufstieg in die 1. Bundesliga perfekt machte, stand die Fuggerstadt Kopf. Für den damaligen Oberbürgermeister Kurt Gribl war es ein Tag, der ihm nicht nur als Stadtoberhaupt, sondern auch als improvisierter Eventmanager und Lebensretter in Erinnerung bleiben sollte. Gribl pflegte in seiner Amtszeit einen engen Austausch mit der Vereinsführung. „Ich mochte Andreas Rettig und Peter Bircks. Das waren harte Kerle, sehr selbstbewusst, aber sie haben in unseren Verhandlungen niemals den Bogen überspannt“, blickt er auf ein vertrauensvolles Miteinander zurück. Doch ausgerechnet am Tag des größten Triumphs war von den „harten Kerlen“ nichts zu sehen – und das hatte einen Grund.

Aus purem Aberglauben hatte die FCA-Führung im Vorfeld des Spiels gegen den FSV Frankfurt jegliche offizielle Vorbereitung einer Aufstiegsfeier strikt abgelehnt. „Da war mit Andreas Rettig nicht zu spaßen“, erinnert sich Gribl lachend. Doch als der Sieg feststand, passierte das Unvermeidliche: „Die Fans sind wie von Geisterhand gelenkt auf den Rathausplatz gezogen. Das war eine richtige Spooky-Situation, ein absolutes Gänsehauterlebnis.“

Die Menge wartete auf die Mannschaft, doch am Rathaus war nichts vorbereitet. Die Offiziellen feierten in der Kabine und waren telefonisch nicht erreichbar. Die Rettung in dieser unübersichtlichen Situation kam schließlich durch einen direkten Draht zum AUGSBURG JOURNAL: Gribl kontaktierte Anja Marks-Schilffarth, die heutige Chefredakteurin und Verle-

gerin, die damals gemeinsam mit ihrem Vater, dem Verlagsgründer Walter Kurt Schilffarth, nah am Geschehen war. „Wir haben miteinander telefoniert und kurze Zeit später kam die Meldung: Ja, die kommen, wenn sie mit dem Duschen fertig sind“, erinnert sich der Alt-OB an die entscheidende Verbindung. Es war also de facto dieses kurze, rettende Telefonat mit dem AUGSBURG JOURNAL, das die legendäre Rathausparty in dieser Form überhaupt erst ermöglichte.

Wappnet mit dieser Information schnappte sich Gribl kurzerhand das Megafon eines Feuerwehrautos und unterrichtete die Menge, dass sie sich noch ein wenig gedulden müsse.

VOM MEGAFON BIS ZUM HOSENHALTER

Da der offizielle Rathausbalkon spontan nicht zugänglich war, schleuste der OB die Mannschaft später durch den Hintereingang in den zweiten Stock der Verwaltung. Aus den Fenstern seines Besprechungszimmers begrüßten die Spieler die feiernde Menge. Dabei kam es zur wohl kuriosen Szene des Abends: Ein offensichtlich bereits ausgiebig feiernder Spieler lehnte sich beim Skandieren von „Zieht den Bayern die Lederhosen aus“ so weit über die Brüstung, dass der Oberbürgermeister physisch eingreifen musste. „Den musste ich hinten am Hosenbund festhalten, damit er nicht aus dem Fenster fällt“, schmunzelt Gribl heute.

„Ich habe in dieser Nacht wirklich alles gemacht – vom Hausmeister über den Gastgeber bis zum Hosenhalter.“

Rückblickend war dieser Tag für Gribl ein echter Katalysator für das städtische Selbstbewusstsein. Der Erfolg des Underdogs habe direkt auf die Stadt eingezahlt. Dass damals niemand ernsthaft fragte, ob sich der Verein 15 Jahre in der Liga halten würde, schiebt er auf die typisch Augsburger Zurückhaltung. „Aber ich war euphorisch und dachte mir: Der FCA reißt das durch.“ Gribl selbst ist bis heute ein treuer Fan geblieben, der auf der Tribüne die ganze Bandbreite der Emotionen durchlebt – und es erfüllt ihn noch immer mit Stolz, wenn TV-Reporter ehrfürchtig von den Erstliga-„Fuggerstädtern“ sprechen.



Kurt Gribl ist nach wie vor begeisterter FCA-Fan.

„Heute noch Gänsehaut“



Die Macher hinter dem damaligen Aufstieg: Trainer Jos Luhukay (2. von links) und Geschäftsführer Andreas Rettig mit ihren Frauen Naomi Luhukay (li.) und Cordula Rettig (re.).

Sogar die Hose ist damals gerissen – Ex-Manager Andreas Rettig blickt zurück

Ein Mann, der die Weichen für dieses sportliche Wunder maßgeblich mitstellte, war der damalige Geschäftsführer Andreas Rettig. Wenn er heute an das entscheidende 2:1 gegen den FSV Frankfurt zurückdenkt, ist die Dramaturgie des damaligen Fernduells mit dem VfL Bochum sofort wieder präsent.

„Ich weiß noch genau, wie ich mich kurz vor Schluss mit unserem Trainer Jos Luhukay ausgetauscht habe: Spielen wir besser auf das sichere 1:1 und vermeiden einen Konter? Oder spielen wir auf Sieg?“, erinnert sich Rettig. Schließlich erlöste Stephan Hain den FCA vier Minuten vor Abpfiff. „Die Emotionen waren unbeschreiblich. Beim Gedanken an die Spielertraube an der Eckfahne bekomme ich heute noch Gänsehaut. Beim Sprung darauf ist damals meine Hose gerissen“, lacht Rettig heute. Das sei jedoch zu verschmerzen gewesen. Nur die Stunden nach dem Schlussspielfiff sind etwas verschwommen: „An den weiteren Abend habe ich keine detaillierten Erinnerungen mehr. Da waren wohl anschließend ein paar Bierchen zu viel im Spiel.“

Dass der FCA heute auf 15 Jahre ununterbrochene Erstklassigkeit blickt, war für Rettig schon damals keine Utopie. Als er einst vom Bundesligisten 1. FC Köln zum damaligen Drittligisten nach Augsburg wechselte, erntete er in der Branche teils skeptische Blicke. Doch Rettig hatte das Potenzial der Region analysiert und an den Standort geglaubt. Den entscheidenden

Grundstein für die Etablierung in der Eliteklasse schreibt er jedoch einem anderen zu: „Der Vater unseres Erfolges war Walther Kurt Schilffarth. Ohne seine Vision des neuen Stadions wäre diese nachhaltige Entwicklung ganz sicher nicht möglich gewesen.“ Und heute? Für Rettig ist das Geheimnis der langen Bundesliga-Zugehörigkeit simpel: „Der Erfolg des FCA liegt ganz klar in seiner Bodenständigkeit.“ Sein Fazit ist daher ein klares Plädoyer für die oft zitierte Augsburger DNA: „Sofort der FCA sich dies bewahrt und nah an den Menschen bleibt, mache ich mir um diesen Verein überhaupt keine Sorgen.“



Heute ist Rettig Geschäftsführer Sport beim Deutschen Fußball Bund.

Madison Bowey verlässt die Panther

Stanley-Cup-Sieger von 2018 wechselt nach Wolfsburg

Die letzte noch offene Personalie der Saison 2025-26 ist geklärt: Madison Bowey wird in der kommenden Spielzeit nicht mehr für die Augsburger Panther auflaufen. Dies gab der Verein in einer Pressemitteilung bekannt.

Bowey hatte Augsburg nach den Exit-Meetings vor einigen Wochen ergebnisoffen verlassen und bis dato noch kein neues Vertragsangebot von den Panther erhalten. Nun hat sich der Verteidiger für einen neuen Club entschieden. Bei diesem handelt es sich um die Grizzlys Wolfsburg. Der Kanadier Bowey

(31) stand mehr als 150-mal in der NHL auf dem Eis. Mit den Washington Capitals gewann er die wichtigste Eishockeytrophäe der Welt.

In 47 Spielen der PENNY DEL verbuchte der 31-jährige Kanadier 16 Scorerpunkte für die Fuggerstädter. Mit dem Abgang von Bowey stehen nun zwei Torhüter (Jones, Ancicka), sieben Verteidiger (McCrea, Glötzl, Hoefenmayer, Mayhew, Button, Pellizzari, Pilu) und elf Stürmer (Busdeker, Wright, Krauss, Lambert, Hanke, Blank, Wohlgemuth, Elias, Henriquez, Zwickl, Parkes) im Kader der Panther.



Madison Bowey verlässt die Augsburger Panther gen Wolfsburg.

Foto: CC BY-SA 4.0



Alles fürs Auto.
Von A wie Auspuff bis Z wie Zubehör.

KFZ-Teile · Zubehör

Herbert Sigl GmbH

Pferseer Straße 1 · 86391 Stadtbergen
Telefon 0821-2431366 · Fax 0821-2431367
Richthofenstraße 15 ½ · 86343 Königsbrunn
Telefon 08231-926910 · Fax 08231-926911

e-mail: info@kfz-teile-sigl.de · www.kfz-teile-sigl.de

Mit Coric & Tsitsipas im Kader

Der TC Augsburg greift in der 1. Bundesliga an

Nach dem packenden Zweitliga-Meistertitel im vergangenen Jahr meldet sich der TC Augsburg im deutschen Tennis-Oberhaus zurück. Für die anstehende Erstliga-Saison hat die um die Konrad/Media/Gruppe erweiterte Siebentisch Event UG unter Geschäftsführer **Hans Rußwurm** ein spektakuläres Star-Aufgebot formiert, das Weltklasse-Tennis in die Fuggerstadt bringt.

Angeführt wird der elitäre Kader vom ehemaligen ATP-Weltmeister **Stefanos Tsitsipas** (Griechenland) und dem kroatischen Masters-Champion **Borna Coric**. Zusammen mit **Borna Gojo**, **Duje Ajdukovic** und Rückkehrer **Nino Serdariusic** bilden sie ein starkes kroatisches Davis-Cup-Quartett. Ergänzt wird die internationale Riege durch US-Aufstiegsheld

Martin Damm sowie die hochkarätigen Doppelspezialisten **Petros Tsitsipas** und **Vasil Kirkov**.

Trotz der globalen Stars setzt der TCA weiterhin konsequent auf lokale Wurzeln: Eigengewächs und Aufstiegs Garant **Luca Wiedenmann** (8:1-Einzelbilanz) führt die Riege der einheimischen Talente um **Tom Bittner** an.

Die Zuschauer dürfen sich auf absolute Highlights im Siebentischwald freuen: Bereits am 5. Juli gastiert der amtierende Deutsche Meister TC Bredney in Augsburg, gefolgt vom bayerischen Derby gegen den TC Großhesselohe am 12. Juli. Tickets und der neue „Schwaben Tennis Pass“, der auch für die anschließenden Schwaben Open (23. bis 29. August) gilt, sind bereits im Vorverkauf erhältlich.



Der ehemalige Weltranglisten-3. Stefanos Tsitsipas führt den Top-Kader der 1. Herrenmannschaft des TC Augsburg als Rückkehrer in die 1. Tennis Bundesliga an. Foto: Hans Rußwurm

Augsburg bekommt seinen Parkrun

Gemeinsam laufen: Jeden Samstag um 9 Uhr am Hotelturn im Wittelsbacher Park

An rund 2.800 Standorten auf der ganzen Welt wird jeden Samstag um 9 Uhr gemeinsam gejoggt oder gewalkt. Bei diesen sogenannten Parkruns steht nicht der Wettkampf, sondern das Gemeinschaftserlebnis im Vordergrund.

Nun hat sich in Augsburg ein Team von Freiwilligen gefunden, das jede Woche im Wittelsbacher Park so einen Fünfkilometer-Lauf mit Zeitnahme ausrichten wird. Der „Wittelsbacher Parkrun“ startet erstmals am Samstag, 6. Juni, um 9 Uhr hinter dem Hotelturn. „Wir wollen auch die Walker animieren mitzumachen“, werben **Elke Thiergärtner** und **Sören Keller**,

die mit weiteren Helfern in den letzten Monaten den Augsburger Parkrun vorbereitet haben.

Drei Runden im altherwürdigen Wittelsbacher Park gilt es jeden Samstagmorgen zu absolvieren. Man muss sich nur einmal kostenlos online registrieren und kann dann mit seinem ausgedruckten Barcode bei allen Parkruns antreten. Eine Parkrun-Tradition soll auch in Augsburg gepflegt werden, nämlich dass Teilnehmer und Helfer nach dem Lauf ein nahegelegenes Café besuchen.

Hier anmelden: Wittelsbacher Parkrun mit Online-Registrierung: www.parkrun.com.de/wittelsbacher wm



Stellenmarkt



Die Franziskanerinnen von Maria Stern, Körperschaft des öffentlichen Rechts, suchen für ihr **Schwesternheim Maria Stern** in 86199 Augsburg, Kathreinerstraße 2a, einen

Hausmeister (w/m/d)
in Vollzeit
Beginn sofort möglich,
spätestens jedoch zum 01.07.2026

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.klostermariastern.de unter dem Navigationspunkt Stellenangebote oder Sie nutzen bequem den QR-Code

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung und erbitten diese online an: bewerbungen@kloster-mariastern.de oder postalisch an:



Kloster der Franziskanerinnen von Maria Stern
Provinzverwaltung, Sterngasse 5, 86150 Augsburg
Tel.: 0821-90665201 (Mo-Do 9.30 – 11.00 Uhr)

THEIML

Karosserie

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

Karosserie-spengler/in
(m/w/d)

Theiml GmbH
Karosserie-Fachbetrieb
Lechwehrstraße 15
86368 Gersthofen
Telefon (08 21) 49 13 96
bewerbung@theiml.net
www.theiml.net

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihre Bewerbung.

Branchenfürer



Garten & Floristik

KONZE & LAUR
Baumpflege - Sanierung - Fällung
kostenlose Angebote vor Ort
Tel. 08 21/9 98 40 99 - www.konze-laur.de

Gastro

Mück
Bäckerei - Konditorei
Kolbergstraße 14
Telefon 08 21/72 11 88
Schackstr./Ecke Zietenstr. 1
Telefon 08 21/90 72 73 73

trotz Baustelle geöffnet

Handwerk

Eternitdach undicht?
Fa. Klaiber GmbH: Umdeckung mit Trapezblechen, Dachsandwichpaneelen, Lichtplatten und Asbestentsorgung.
Tel. 0 73 22/8 07 92 10 oder 01 76/10 20 70 40
www.klaiber-dach-wand.de

AUGSBURG-JOURNAL.DE

Handwerk

Wolfgang Glas GmbH
Malerei- und Lackiermeister
Mobil 0174/3275222
Schloßbergstr. 14 • 86872 Scherzstetten
Tel. 08262/1043 • Fax 08262/9684990

Fa. Obermeier
Wir entrümpeln für Sie:
Wohn- und Haushaltsauflösungen vom Keller bis zum Dach.
Besenrein, kompetent & zuverlässig
Verwertbares wird angerechnet
Ihre Nummer: 0179/6597168

Balms Brunnen GmbH
Kosten sparen und die Umwelt schonen!
Mobil 0176 - 62 76 17 82
www.brunnen-bayern.de
kontakt@brunnen-bayern.de

Jurc & Steck
Farbe in neuen Farben
Jurc & Steck
Malerei- und Lackiererei
Kopernikusstraße 75 • 86179 Augsburg
Tel.: 08 21/59 51 39 • info@jurc-steck.de

Wir sind für Sie da!
Jetzt Anzeige schalten
Cornelia Klaus
Mediabrokerin AJ-REPORTER
Telefon 0176/43137600

Renovierungen aller Art
• Altbausanierung
• Trockenbau
• Um- und Ausbau
• Fliesenleger ... und mehr
Tel. 0 82 33 - 79 45 31
srockbau@gmx.de Srockbau.de

Container - ESER
Mietpark
Baumaschinen- und Anhängervermietung
Erdbehebung • Baggerbetrieb
Container
Aushub • Bauschutt
Gartenabfälle • Sperrmüll
Lieferung von Sand, Kies, Rimul und Erde, von 1 bis 30 cbm
Tel. (0821) 95018 • www.eser.de

Insektenschutzgitter und Lichtschachteldeckungen vom Fachmann – immer die passende Lösung
Christian Rabus - ehemals Filbes
Alpenstraße 12a • 86836 Lagerlechfeld
Tel. 08232-5031002 • Mobil 0171-710 27 10
info@insektenschutz-rabus.de
www.insektenschutz-rabus.de

Hebetechnik - ESER
Auch Selbstfahrer-Lkw bis 3,5 t. (mit FS Kl. B) oder 7,5 t.: sicheres Arbeiten z. B. Malerarbeiten, Dachrinnen-, Fenster- u. Vordachreinigung...
Arbeitshöhe 20, 26 und 30 m!
Auch Scheren- und Teleskopbühnen verfügbar!
Tel. (0821) 95018 • www.eser.de

Service

GR
WIR VERSTEIGERN FÜR SIE ODER KAUFEN BAR AN:
GOLD, UHREN, SCHMUCK, U.A.
SCHMUCK- UND KUNSTAUKTIONSHAUS IM MARTINIPARK
PROVINCSTRASSE 52, GEBÄUDE B1_12
TELEFON: 0821 551001
WWW.AUKTIONSHAUS-REHM.DE

www.Silbertresor.de
Goldankauf / Silberankauf
Münzbewertung
Gold- und Silberverkauf
Münzen & Barren
Verkauf v. Sammlermünzen
Geld in Edelmetalle anlegen
Faller Edelmetalle GmbH & Co. KG
Dieselstr. 16 - 86368 Gersthofen
Telefon: (0821) 88568-78
eMail: info@silbertresor.de
Geöffnet: Mo.-Mi. von 09 - 17 Uhr
Donnerstag von 09 - 19 Uhr
Freitag von 09 - 14 Uhr



Lösungen von Seite 2

Sudoku

5	4	7	1	9	2	3	8	6
2	1	3	7	6	8	5	4	9
8	9	6	5	3	4	2	7	1
7	5	2	3	4	9	1	6	8
1	6	8	2	5	7	9	3	4
4	3	9	8	1	6	7	2	5
9	2	1	4	8	3	6	5	7
3	8	5	6	7	1	4	9	2
6	7	4	9	2	5	8	1	3

Even-Odd-Sudoku

7	5	9	1	4	2	6	3	8
6	1	2	8	3	9	4	5	7
4	8	3	5	7	6	1	9	2
2	3	1	7	9	5	8	6	4
9	7	6	4	8	1	3	2	5
5	4	8	2	6	3	9	7	1
8	9	5	3	2	4	7	1	6
1	6	4	9	5	7	2	8	3
3	2	7	6	1	8	5	4	9

Wichtige Notrufnummern

Allgemeine Notrufnummern Rettungsdienst und Feuerwehr: 112 (bei akuter Lebensgefahr, Unfällen, Bränden) Polizei: 110 (in dringenden Notfällen und bei Verbrechen)	Medizinische Notdienste Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 Giftnotruf Bayern: 089 19240 Apotheken-Notdienst: • Vom Handy: 22 8 33 • Vom Festnetz (kostenl.): 0800 00 22 8 33	Krisen- und Hilfstelphone Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222 Nummer gegen Kummer: (Kinder- und Jugendtelefon) 116 111	Krisen- und Hilfstelphone Elterntelefon: 0800 111 0 550 Hilfetelefon: „Gewalt gegen Frauen“ 116 016 Hilfetelefon: „Schwangere in Not“ 0800 40 40 020	Lokale Notfallnummern in Augsburg Erdgas-Störung: 0821 6500-5500 Stromausfall: 0821 6500-6600	Trinkwasser-Störung/Wasserrohrbruch: 0821 6500-6655 Fernwärme-Störung: 0821 6500-5555
--	---	--	--	--	--

PIUS BESTATTUNGEN
Wir werden für Sie tätig:
- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge mit finanzieller Absicherung

Thyssenstr. 31
86368 Gersthofen
Bauernbräustr. 1a
86316 Friedberg
www.pius-bestattungen.com
Tel. 08 21 - 450 45 75

Deuterstraße 10
86356 Neusäß
(direkt beim Zentralklinikum)

Aufgefallen!



„Platz nehmen für Demokratie Augsburg“ nennt sich eine Initiative, die möchte im öffentlichen Raum demokratische Werte stärken und Menschen miteinander ins Gespräch bringen.

Zitat der Woche

Thomas Sindel, Leiter Ausbildung beim BRK Augsburg

Ein leistungsfähiger Bevölkerungsschutz braucht nicht nur gut ausgestattete Einsatzkräfte, sondern auch eine vorbereitete und informierte Bevölkerung.“ Bürgerinnen und Bürger seien ein unverzichtbarer Teil der Krisenbewältigung – insbesondere dann, wenn Hilfe nicht sofort verfügbar ist.

Geburtstag der Woche



Michael Thürk (50)



Der Top-Torjäger aus der Anfangszeit des FCA in der Bundesliga begeht Donnerstag einen „Runden.“



Fiel auf: Belles leuchtendes Blumenkleid. „Es gibt viele Männer, die monströser sind als Ihr, und die es nur gut verbergen“, sagt Belle einmal zum Biest. Bucker: „Die Kostümabteilung unter Leitung von Katja Schröpfer hat hier einen wunderbaren Job gemacht.“ Die Kostüme entwarf Jasna Bošnjak.

Ganz schön biestig für eine Oper

„La Belle et la Bête (Die Schöne und das Biest)“ feiert

Premiere am Staatstheater Augsburg

So fanden es die Zuschauer:

Sabine Biedemann, 62, Graben:

Die Premiere war sowas von beeindruckend! Die Schauspieler waren so toll! Ich bin einfach sprachlos! Ich wollte eigentlich gar nicht mitkommen, weil man ja den Disney-Film schon kennt, aber meine Tochter hat sich diese Oper zu Weihnachten gewünscht, und ich sollte sie begleiten. Das war doch eine gute Entscheidung. Es hat sich auf jeden Fall gelohnt, heute Abend dafür von Graben nach Augsburg zu fahren.



Sofia Colonia de Wipfler, 52, Weil:

Sehr schön war die Premiere! Ich war sehr gespannt auf die Oper auf Französisch, weil ich eben kein Französisch kann. Ich habe mich konzentriert, ohne auf die Untertitel zu schauen, und das habe ich einfach genossen. Das war sehr beeindruckend! Unglaublich, wie die Musiker durchgespielt haben! Wahnsinn, wie toll!

Hans-Peter Wipfler, 61, Weil:

Uns hat die Premiere super gefallen. Natürlich weiß jeder, dass es eine Liebesgeschichte ist. Wir haben uns trotzdem zuvor noch ein bisschen informiert, worum es geht. Uns hat es sehr gefallen, dass so gut gesungen wurde und das Orchester so lange ohne Pause durchgespielt hat. Die Oper war absolut beeindruckend für uns! Ich bin überhaupt nicht eingeschlafen! (Lacht.)



Kathi Mair, 32, Augsburg:

Ich fand's richtig authentisch. Mir hat das Orchester am besten gefallen. Ich mag klassische Musik sehr gern, und heute Abend auch! Und die spielen durchgehend ohne Pause! Und das mit den Videos fand ich interessant. Mich hätte aber interessiert, wie es in meiner Sprache gewesen wäre und nicht auf Französisch. Dann wäre man mehr auf Mimik und Schauspiel fokussiert als auf die Übertitel mit der Übersetzung. Ansonsten fand ich die Oper echt schön. Und die Interpretation fand ich spannend: Ich habe mit dem Disney-Stereotypen gerechnet, und dann kamen die Sänger mit Goldkettchen und dicken Hintern auf die Bühne! Man muss sich in die Inszenierung reinfühlen, aber es war gut in die Neuzeit interpretiert.



Regisseurin **Susanne Lietzow** interpretiert den alten Märchenstoff modern: **Olena Sloia** und **Jihyun Cecilia Lee** gehen in ihren Rollen als verwöhnte Tussi-Schwestern auf. Die Musik und der Gesang sind traumhaft schön, auch wenn der Text von **Philip Glass** etwas derb ist – man muss die Übersetzung ja nicht lesen.

Das Publikum im Martini-Park, auffallend viele als „die Schöne“ gekleidet, belohnte das Ensemble mit superlangem Applaus und Bravorufen. *jj/os*



Die Augsburger Philharmoniker unter Leitung von Domonkos Héja. Auf der Bühne standen viele „Neulinge“ wie Mitglieder der Kampfsportschule Augsburg (Florian Keim, Moritz Murdock, Claudiu Urzica)

Belles (Luise von Garnier) Vater (**Shin Yeo**) ist Geschäftsmann kurz vor dem Ruin. Vor einer Geschäftsreise wünschen sich ihre Schwestern Designerklamotten. Doch Belle, die ihrem Vater auch in schlechten Zeiten hilft, wünscht sich „nur“ eine Rose, die in ihrer Heimat nicht wächst. Der Vater fin-

det eine – leider im verzauberten Schlossgarten des Biestes (**Wiard Witholt** singt, **Georges Khoukaz** kämpft). Es fordert für den Diebstahl seinen Tod. Doch Belle opfert sich. Statt ihrem Tod will das Biest aber ihre Gesellschaft. Nach und nach entdeckt die junge Frau das sanfte Wesen hinter der hässlichen Fassade.



Noch eine Premiere: Augsburgs OB Florian Freund (re., im Plausch mit Staatsintendant André Bucker) fand mit Gattin Marei Zeit für seinen allerersten Opernbesuch! Wohl nicht der letzte, meinte er.

SEO und Baumann



Kunst-Doppel im Glaspalast

Großer Andrang herrschte bei der Doppel-Vernissage zweier außergewöhnlicher Künstler in der Galerie Noah im Glaspalast. Einerseits zeigt die deutsch-koreanische Künstlerin **SEO**, Meisterschülerin von **Georg Baselitz**, aus Berlin neue farbenfrohe Bilder teils sehr großer Formate in Acryl. Zusätzlich stellt der hier ansässige Künstler **Günther Baumann** neue Werke seiner Enkaustik-Malerei aus, die die Besucher der Eröffnung auch zahlreich ins Studio der Galerie lockten. Die neuen Werke der beiden Künstler sind im Glaspalast zu sehen, bis 19. Juli 2026.

Zwei Künstler, zwei Techniken – in einer Galerie: SEO aus Berlin (li.) stellt zeitgleich mit Günther Baumann bei Wilma Sedelmeier aus.

swa eLadkarte
ladenez.de swa

Einfach. Fair. Tag und Nacht.

Immer der passende Ladetarif.*

swa.to/eladkarte

Immer an deiner Seite **swa**

* neue Tarife ab 01.04.2026 für AdHoc-Payment & swa-eLadkarte

Zum Glück gibt's SEGMÖLLER

GLÜCK
IST, WENN QUALITÄT
AUCH SPASS MACHT.



inkl. Relaxfunktion

Polstergarnitur „Condor“ Lederbezug dunkelgrau, Korpus Lederoptik, Metallfüße schwarz, inkl. Kopfteilverstellung, best. aus: Sofa 3-Sitzer mit motorischer Relaxfunktion im äußeren Sitz Armlehne links und Longchair mit Armlehne rechts, Stellmaß ca. 282x170 cm. 3824973

Bisheriger Preis **1399.-**

SEGMÖLLER PLUS PREIS

799.-

Polstergarnitur

Werbe-Preis **899.-**

Musterbeispiel

-60%

59.99

Design-Teppich „Urbino“ mit Hoch- und Tiefstruktur. ca. 160x230 cm. 3866762/1-2

Design-Teppich UVP* **149.99**

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

BOHEMIA SELECTION

1 | 3 | 2 | 4 |

1.19

Glas-Serie „Viola“ z. B. 1 | Weißweinglas 350 ml. 1981611
2 | Rotweinglas 450 ml. 1981613 3 | Sektglas 220 ml. 1981615 4 | Longdrinkbecher 380 ml. 1981619 ohne Inhalt

VOSSEN
A TOUCH OF ENERGY

-60%

5.60

Serie „Nuria“ Handtuch 100 % Baumwolle B/L ca. 50x100 cm. 3861881 Duschtuch B/L ca. 67x140 cm. 3861886 UVP* 34.99 **14.-**

Hand-tuch UVP* **13.99**

SEGMÖLLER

Bisheriger Preis **299.-** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

199.99

Couchtisch Werbe-Preis **219.-**

Bisheriger Preis **1399.-** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

799.-

Polstergarnitur Werbe-Preis **899.-**

verschiedene Bezugsstoffe zum individuellen Preis

Polstergarnitur „Fabio“ Stoffbezug, Metallfüße schwarz, inkl. Kopfteilverstellung, best. aus: Sofa 2-Sitzer mit Bettfunktion Armlehne links und Eckottomane mit Bettkasten und offenem Abschluss rechts, Stellmaß ca. 280x235 cm. 3771237 Ohne Dekokissen. **Couchtisch „Denver“** Keramikplatte 12 mm, Metallgestell schwarz, B/H/T ca. 110x40x70 cm. 3760277

inkl. Bettkasten

inkl. Bettfunktion

Bisheriger Preis **699.-** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

349.-

Fernsehessel Werbe-Preis **399.-**

inkl. motor. Rücken- und Fußteilverstellung

inkl. Aufstehhilfe

Fernsehessel „Lincoln“ Lederbezug, Korpus Lederoptik, inkl. Rollen und motorischer Rücken- und Fußteilverstellung mit Aufstehhilfe. 3063305

Vitrinenbeleuchtung optional erhältlich

Bisheriger Preis **1349.-** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

799.-

Wohnwand Werbe-Preis **849.-**

Wohnwand „Palermo“ Front: Soft white Nachbildung, Korpus: Soft white, Absetzung in Viking Oak Melamin Nachbildung, B/H/T ca. 305x188x50 cm, inkl. LED-Oberbodenbeleuchtung. 3848105 Gesamtpreis für das oben abgebildete Modell inkl. optionaler Zusatzausstattung Bisheriger Preis 1412.- **889.-**

SEGMÖLLER PLUS PREIS

DOPPELT

Jetzt zu **SEGMÖLLER PLUS** anmelden und immer doppelt sparen: Zusätzlichen Preisvorteil bei allen Werbeangeboten sowie Cashback bei jedem Einkauf sichern.

JETZT ONLINE ANMELDEN

SEGMÖLLER smart Einfach gut. Einfach günstig. Einfach mitnehmen.

BOOOM

Bisheriger Preis **129.99** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

79.99

Drehstuhl Werbe-Preis **89.99**

ALLES SOFORT MITNEHMEN

composad

Bisheriger Preis **299.-** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

199.99

Schreibtisch Werbe-Preis **249.-**

Schreibtisch „Energia“, Tischplatte in artisan eiche mit Gestell in anthracite grau, Tischplatte weiß hochglanz mit Gestell in weiß oder Tischplatte betonoptik mit Gestell in weiß, elektrisch höhenverstellbar von ca. 72 - 118 cm, Plattenstärke ca 30 mm, max. Belastbarkeit: ca. 80 kg B/T ca. 150 x 69 cm 388247 **Drehstuhl „Ortona“** Bezug im Sitz Stoff schwarz, Bezug im Rücken Mesh schwarz, 3D-Armlehnen und Gestell in schwarz, Inkl. Synchron-Mechanismus, mit einstellbarer Lordosenstütze, Rückenverstellung stufenlos arretierbar, mit gebremsten Rollen, 3825156

ALLES SOFORT MITNEHMEN

Bisheriger Preis **183.99** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

149.99

2 | Garderobenschrank Werbe-Preis **164.99**

Bisheriger Preis **328.-** **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

269.-

4 | Schuhschrank Werbe-Preis **299.-**

Garderobe „Genova“, Silbergrau Glas mit Korpus Graphit NB Ohne Deko. 1 | Garderobenschrank B/H/T ca. 59x197x40 cm. 3701812 Bisheriger Preis **292.- 259.- 2** | Garderobenschrank B/H/T ca. 97x47x40 cm 3701813 3 | Garderobenspaneel B/H/T ca. 97x96x30 cm 3701815 Bisheriger Preis **239.- 169.99 4** | Schuhschrank B/H/T ca. 88x120x40 cm 3701817 5 | Spiegel B/H/T ca. 87x55x3 cm. 3794940 Bisheriger Preis **409.99 69.99**



- inklusive**
- ✓ Backofen* A
Vestel, VEB13026-1, EEK: A
 - ✓ Glaskeramikkochfeld E
Vestel, VEA24026
 - ✓ Kühlgerät** E
Vestel, VEKS2136-1, EEK: E
 - ✓ Dunstesse* B
PKM, 6091H, EEK: B
 - ✓ Geschirrspüler** E
PKM, GSM16-8FI, EEK: E
 - ✓ Einbauspüle
- Energieeffizienzklasse:
* Spektrum: A+++ bis D
** Spektrum: A bis G

IHRE TRAUMKÜCHE BEGINNT HIER:

Beratungstermin online buchen

Sie möchten einen persönlichen Küchenplanungstermin völlig ohne Wartezeit vereinbaren? Kein Problem! Sie sind nur einen Mausklick davon entfernt.



Termin reservieren:
segmueller.de/kuechen



Wir beraten Sie flexibel und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten auf folgenden Wegen:



Zuhause



per Video-Chat



im Einrichtungshaus

2399.-

Abholpreis

Werbe-Preis **2499.-**

Küche Magnolienweiß, inkl. Elektrogeräte sowie Einbauspüle in Edelstahl. Stellmaß ca. 335x185 cm. 3550387 Ohne Deko und Reling.

schnell verfügbar
individuell geplant

SEGMÜLLER
PLUS PREIS

SPAREN!



- + GUTSCHEINE**
Jeden Monat exklusive Angebote und Vorteils-Coupons
 - + TREUE-BONUS**
Bei jedem Kauf extra Guthaben sichern
 - + AKTIONEN & EVENTS**
Keine Highlights mehr verpassen
- u.u.m.

Bisheriger Preis **1399.-**
799.-
Polstergarnitur

SEGMÜLLER PLUS PREIS
Werbe-Preis **899.-**



Bisheriger Preis **1799.-**
899.-
Esstisch

nur solange Vorrat reicht

Werbe-Preis **999.-**

Bisheriger Preis **199.-**
119.99
Armlehnstuhl

SEGMÜLLER PLUS PREIS
Werbe-Preis **149.99**

Armlehnstuhl „Marina“ Bezug in Echtleder grau oder schwarz, Gestell in Metall schwarz matt, inkl. 360° Drehfunktion mit Rückholfunktion, 3771727-**Esstisch** „Keila“ Platte in Nussbaum massiv geölt, mit Schweizer Kante, Gestell Metall schwarz, inkl. ca. 85 cm Butterfly Auszug, B/H/T 200(285)x75x100 cm 3833073

echtes Leder



Bisheriger Preis **329.-**
199.99
4 | Spiegelschrank

SEGMÜLLER PLUS PREIS
Werbe-Preis **229.-**

ALLES SOFORT MITNEHMEN

Bisheriger Preis **165.99**
124.99
1 | Waschbeckenunterschrank

SEGMÜLLER PLUS PREIS
Werbe-Preis **144.99**

Badmöbelserie „Yonkers“ in Kaschmir/ Nussbaum NB. Ohne Waschbecken, Armatur und Deko. **1** | Waschbeckenunterschrank B/H/T ca. 80x59x34 cm. 3660876 **2** | Mischschrank B/H/T ca. 34x125x34 cm. 3660880 Bisheriger Preis **181.99** **149.99** **3** | Hochschrank B/H/T ca. 34x190x34 cm. 3660885 Bisheriger Preis **219.-** **179.99** **4** | Spiegelschrank B/H/T 80x71x23 cm. 3894011 **5** | Kommode 4 Türen B/H/T ca. 60x97x34 cm. 3660883 Bisheriger Preis **195.99** **159.99**



Bisheriger Preis **649.-**
399.-
Esstisch

SEGMÜLLER PLUS PREIS
Werbe-Preis **499.-**

ALLES SOFORT MITNEHMEN

Bisheriger Preis **99.-**
69.99
Armlehnstuhl

SEGMÜLLER PLUS PREIS
Werbe-Preis **79.99**

Armlehnstuhl „Tunis“ Bezug in Stoff graphite, Gestell Metall schwarz. 3863907 **Esstisch** „Orleans“ Platte in Keramik grau, Gestell Metall schwarz, inkl. Mittelauszug 40 cm, B/H/T ca. 120(160)x76x120 cm 3771969

Bisheriger Preis 1299.- **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

899.-

Boxspringbett Werbe-Preis **999.-**

SOFORT MITNEHMEN

Bisheriger Preis 749.- **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

499.-

Schwebetürenschrank Werbe-Preis **549.-**

inkl. Bettkasten & Topper

rauch
MÖBEL VON WERT

Boxspringbett „Amy“ in Ausf. Stoff dunkelgrau, Box mit Bonellfederkern, inkl. 7-Zonen-Tonnentaschenfederkernmatratze in Härtegrad 3 und Kaltschaum-Topper, Füße aus Kunststoff in schwarz, Liegefläche ca. 180x200 cm. 3872818
Schwebetürenschrank „Taro“ 3-trg., in Ausf. Alpinweiß, Spiegeltüre mittig, Griff-leisten Alufarbig, B/H/T ca. 242x223x69 cm. 3873666

SEGMÖLLER smart Einfach gut. Einfach günstig. Einfach mitnehmen.

Bisheriger Preis 239.- **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

189.99

1 | Kleiderschrank Werbe-Preis **209.-**

ALLES SOFORT MITNEHMEN

Jugendzimmer „Liverpool“ Ausf. Plankeneiche Nachbildung, Absetzung graphit. **1 | Kleiderschrank** 3-trg. mit Spiegel und 2 Schüben mittig, B/H/T ca. 135x198x58 cm. 3586744 **2 | Bett** Liegefläche ca. 90x200 cm. 3586752 Bisheriger Preis ~~159.99~~ **139.99** Ohne Lattenrost, Matratze und Deko. **3 | Nachttisch** mit 1 Schub und 1 offenen Fach. 3586772 Bisheriger Preis ~~64.99~~ **49.99** **4 | Schreibtisch** B/H/T ca. 140x74x70 cm. 3586774 Bisheriger Preis ~~219.-~~ **169.99**

portobello
Die Einrichtungsmarke

Bisheriger Preis 349.- **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

199.99

5 | Kleiderschrank Werbe-Preis **229.-**

ALLES SOFORT MITNEHMEN

Bisheriger Preis 239.- **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

139.99

1 | Babybett Werbe-Preis **159.99**

Babyzimmer „Lana“ Ausf. Nordic-Wood Nachbildung, Absetzung schiefergrau. **1 | Babybett** Liegefläche ca. 70x140 cm. 3253134 Ohne Matratze und Deko. **2 | Regal** mit 4 offenen Fächern, B/H/T ca. 48x148x38 cm. 3253205 Bisheriger Preis ~~159.99~~ **89.99** **3 | Wickelkommode** mit 3 Schüben, B/H/T ca. 95x91x71 cm. 3253162 Bisheriger Preis ~~279.-~~ **179.99** **4 | Wandregal**, B/H/T ca. 95x20x20 cm. 3253198 Bisheriger Preis ~~69.99~~ **44.99** **5 | Kleiderschrank** 3-trg., B/H/T ca. 130x193x52 cm. 3253183

ALLE GRÖSSEN EIN PREIS

SOFORT MITNEHMEN

ca. 80x200 cm Bisheriger Preis ~~369.-~~
ca. 90x200 cm Bisheriger Preis ~~369.-~~
ca. 100x200 cm Bisheriger Preis ~~369.-~~
ca. 120x200 cm Bisheriger Preis ~~469.-~~
ca. 140x200 cm Bisheriger Preis ~~529.-~~

ERGO DREAM **100 TAGE UMTAUSCH GARANTIE**

249.-

Kaltschaummatratze Werbe-Preis **299.-**

Kaltschaummatratze „Sensolux“, Höhe ca. 18 cm, 7-Zonen-Waterpur-Kaltschaumkern mit Schültereinleger Hybrid Sky, Bezug abnehmbar und waschbar bis 60°C, Länge ca. 200 cm. Härte 2. 3151259

WIEMANN

Passepartout, Nachttisch-Paneele und Beleuchtungen optional erhältlich

Bisheriger Preis 1499.- **SEGMÖLLER PLUS PREIS**

999.-

Schlafzimmer Werbe-Preis **1099.-**

Schlafzimmer „Naxos“ in Ausf. Bianco-Eiche Nachbildung mit Absetzung in Lava und Hirnholz-Applikationen best. aus: Kleiderschrank 5-trg., B/H/T ca. 250x216x58 cm, Bett inkl. Polsterkopfteil in Lederoptik, Liegefläche ca. 180x200 cm und 2 Nachttische. 385818 Ohne Passepartout, Nachttisch-Paneele, Beleuchtungen, Matratze, Lattenrost und Deko. Gesamtpreis für das abgebildete Modell inkl. optionaler Zusatzausstattung Bisheriger Preis ~~2975.-~~ **2464.-**

im Preis enthalten
✓ Kleiderschrank
✓ Bett
✓ 2 Nachttische

LAGERRÄUMUNG

bis zu
70%
reduziert

» Wir lösen unsere Sonder-Kontingente auf
» Markenware zu Aktionspreisen
» Unsere Überbestände müssen weg

Noblesse

-50%

2.49

1 | Bisheriger Preis **4.99**

-69%

8.99

2 | Bisheriger Preis **29.95**

1 | Kissenhülle „Lugano“ B/L ca. 45x45 cm. 3840901
2 | Wohndecke „Lugano“ B/L ca. 150x200 cm. 3841855

Noblesse

-70%

7.48

UVP* **24.95**

Wohndecke „Cashmere Touch“ B/L ca. 150x200 cm. 3841848

Fürstenhof

-50%

5.99

1 | UVP* **11.99**

Serie „Lorca“ 100% Baumwolle 1 | Handtuch, B/L ca. 50x100 cm. 3866552 2 | Dusch-
tuch, B/L ca. 70x140 cm. 3866559 UVP* 19.99 **9.99** 3 | Gästetuch, B/L ca. 30x55 cm.
386656 5 UVP* 6.99 **3.49** 4 | Waschhandschuh B/L ca. 16x21 cm 3866570 UVP* 3.99 **1.99**

Noblesse

-61%

3.49

UVP* **8.99**

in verschiedenen Größen

Kissenhülle „Jenny“ B/L ca. 45x45 cm. 3858808
UVP* 9.99 **3.99**, ca. 30x50 cm. 3858812

Noblesse

in verschiedenen Farben

-52%

5.99

je Schal Bisheriger Preis **12.49**

Ösenschal „Glad“ B/H ca. 140x250 cm. 3117736,
Dekoschal „Glad“ B/H ca. 130x250 cm. 3451727

Noblesse

in verschiedenen Designs

-35%

10.-

Bisheriger Preis **15.49**

Renforce-Bettwäsche „Kreise“ 100% Baumwolle, B/L ca. 135x200/80x80 cm. 3765061

Noblesse

-33%

20.-

Bisheriger Preis **29.99**

Satin-Bettwäsche 100% Baumwolle, B/L ca. 135x200/80x80 cm. 3787897

-59%

11.99

UVP* **29.95**

Reise-Nackenkissen „TRAVEL“ Bezug 100 % PES, Kern 100% Polyurethan, Visco Schaum. B/L/H ca. 42x23x11 cm, 3473863

Akku-Flaschenleuchte „Flower“ Aluminium olivgrün, IP44, 2.700-3.000K, mit Tastdimmer und Memory-Funktion, inkl. USB-C Ladekabel, inkl. Leuchtmittel LED/1-fg./1 Watt/120 Lumen, Ø/H ca. 12x11 cm. 3821246

-71%

19.99

Akku-Flaschenleuchte UVP* **69.-**

SCHÖNER WOHNEN KOLLEKTION

-74%

10.-

UVP* **39.95**

1 | Kissenhülle „Leo“ B/H ca. 45x45 cm. 3863980
2 | Kissenhülle „Giraffe“ B/H ca. 45x45 cm. 3863978

-60%

5.-

Bisheriger Preis **12.49**

Sommer-Buntbett Bezug 100 % PES, B/L ca. 135x200 cm. 3810971

THERMOcafé™ by THERMOS

-50%

8.98

UVP* **17.95**

Isolierflasche „Traveler Bottle“ doppelwandiger Edelstahl, mit praktischem Tragegriff, 100% dicht auch bei Kohlensäure, 12 h Hot und 24 h Cold. 1 | 0,50 l matt rose gold 3850338 2 | 0,75 l in 2 vers. Farben 3705974 3850319 UVP* 20.95 **10.48**

Deckenleuchte Nickel satiniert, Glas weiß mit klaren Linien, exkl. Leuchtmittel E14/5-fg./max. 40 Watt, Ø ca. 40 cm. 2934534

-74%

16.99

Deckenleuchte UVP* **67.95**

Schneidebrett mit Messer, Bambus/Edelstahl/Kunststoff, B/H/T 30x23x2 cm. 3811181

-50%

4.-

UVP* **7.99**

Rührschüssel-Set 3-tlg., Kunststoff, best. aus: Je 1x Schüssel 1,2 l, 2,0 l und 3,4 l. 3766390 ohne Inhalt

-50%

3.50

UVP* **6.99**

Messerset 4-tlg., best. aus: Je 1x Gemüsemesser ca. 20 cm, Universalmesser ca. 24 cm, Fleischmesser ca. 33 cm, Sparschäler, Griff Kunststoff schwarz, 3796855

-60%

6.-

Bisheriger Preis **14.99**

kela

Fühl Dich Zuhause.

in verschiedenen Farben

-60%

6.78

UVP* **16.95**

Kosmetikeimer „Monaco“ Ø/H 17x26 cm, Metall Mattoptik. 3663898

PRIMA TAVOLA FÜR DEN GEDACKTEN TECH

-60%

26.-

UVP* **64.99**

Frühstücks-Service „Alexandra“ 12-tlg., New Bone China Porzellan, weiß mit Blumendekor, best. aus: Je 4x Becher 330 ml, Müsli-
schale Ø 12,9 cm, Frühstücksteller Ø 20,5 cm. 3827860 ohne Inhalt/Deko

blomus

-80%

2.60

UVP* **12.99**

Schale „Amilio“ 2er-Set, Glas, 385 ml, Ø/H 13x6 cm. 3814378 ohne Inhalt/Deko

PRIMA CUCINA DIE MARKE FÜR KOCHPROFS

-62%

14.99

UVP* **39.99**

Besteck 24-tlg., Edelstahl poliert. 3808001

LAGERRÄUMUNG

» Wir lösen unsere Sonder-Kontingente auf
 » Markenware zu Aktionspreisen
 » Unsere Überbestände müssen weg

bis zu
70%
 reduziert

VAN WELL DESIGN

-60%

5.20

5-tlg. UVP* 12.99

Schalen-Set „Lago“ 5-tlg., Strukturglas, best. aus: 1x Schale ø 22 cm, 4x Schale ø 12,5 cm. 3803945 ohne Deko/ Inhalt

CREATABLE
 ... das Porzellanhaus

für 4 Personen

-70%

45.30

Kombi-Service, UVP* 150.99

Kombi-Service „New Elegance“ 16-tlg., Porzellan, weiß, best. aus: Je 4x Kaffeebecher 300 ml, Frühstücksteller L/B 21x21 cm, Speiseteller L/B 27x27 cm, Suppenteller ø 21 cm. 3800782 ohne Deko

WMF

-61%

94.99

UVP* 249.-

Topf-Set „Astoria“ 4-tlg., Cromargan Edelstahl 18/10 mit Güteglasdeckel, TransTherm Allherdboden, induktionsgeeignet, backofengeeignet bis 250°C best. aus: Je 1x Kochtopf ø 16 cm, ø 20 cm, ø 24 cm mit Deckel und Stielkasserolle ø 16 cm ohne Deckel. 3840015 ohne Inhalt

PRIMA TAVOLA
 FÜR DEN GEDECKTEN TISCH

-46%

1.99

11 UVP* 3.69

Becher 340 ml, New Bone China Porzellan, 1 | „Matcha Berry“ in 4 versch. Designs. 3879904 2 | „Bubble Berry“ 3879906 UVP* 3.49 1.99 ohne Inhalt

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

PRIMA CUCINA
 DE MARKT FÜR KOCHPROFI

-70%

14.99

Pfanne UVP* 49.99

Pfanne ø 28 cm, Aluguss, Antihafbeschichtung, mit Glasdeckel, induktionsgeeignet. 3806496

PRIMA CUCINA
 DE MARKT FÜR KOCHPROFI

-70%

18.-

Messerblock UVP* 59.99

Messerblock 6-tlg., best. aus: Je 1x Schälmesser, Universalmesser, Tranchiermesser, Brotmesser, Kochmesser, Messerblock magnetisch. B/H/T 34x33x7 cm. 3783973

Ritzenhoff & Breker
 1810

-60%

2.20

UVP* 5.50

Bierkrug „Luis“ 550 ml, Glas, ø/H 9x12 cm. 3850407 ohne Inhalt.

reisen

-50%

29.98

Rucksack UVP* 59.95

Rucksack „Leo macchiato“ Rolltop-Öffnung mit Steckschnalle, wasserabweisend, Volumen ca. 16 Liter, B/H/T ca. 30x49x14 cm. 3876707

-72%

59.99

Trolley-Set, UVP* 219.-

Trolley-Set 3-tlg., Hartschalenkoffer aus widerstandsfähigem ABS in schwarz. In den Größen 50, 60 und 70 cm. Ausgestattet mit Universalrollen 360° drehbar, Zahlenschloss. 3851463

nur solange Vorrat reicht

PRIMA TAVOLA
 FÜR DEN GEDECKTEN TISCH

für 4 Personen

-60%

36.-

Kombi-Service, UVP* 89.99

Kombi-Service „Grace“ 16-tlg., Porzellan, weiß-grau-rosa mit Blumendekor, best. aus: Je 4x Becher 350 ml, Müslischale ø 18 cm, Frühstücksteller ø 20,3 cm, Speiseteller ø 27 cm. 3822612 ohne Deko

Ritzenhoff & Breker
 1810

für 4 Personen

-60%

35.20

Service, 16-tlg. UVP* 87.99

1 | Tafel-Service „Milla“ 8-tlg., Steingut, beige, best. aus: Je 4x Speiseteller ø 26,5 cm, Suppenteller ø 20 cm. 3859029 2 | Frühstücks-Service „Milla“ 12-tlg., Steingut, beige, best. aus: Je 4x Becher 370 ml, Müslischale ø 15 cm, Frühstücksteller ø 22 cm, 3859014 ohne Deko

auch in blau erhältlich

BOHEMIA SELECTION

1.99

bisheriger Preis 2.49

Cocktailglas „Bar Selection“ Kristallglas, 420 ml, H ca. 19 cm. 3871148 ohne Inhalt

Ritzenhoff & Breker
 1810

-56%

3.49

UVP* 7.99

Servierschale „Nox“ Glas, grau, L/B/H 28x12x2 cm. 3850409 ohne Deko/Inhalt

nur solange Vorrat reicht

-61%

4.99

UVP* 12.95

Brot-/Obstkorb oval, verchromt, B/H/T 28x16x25 cm. 3823547 ohne Inhalt

ALLE INFOS ZUM EVENT:

FREITAG **29.** MAI 11 - 19 Uhr

SAMSTAG **30.** MAI 11 - 19 Uhr

SUPERHELDEN ZU GAST BEI SEGMÜLLER

Friedberg
 Augsburg Str. 11-15,
 86316 Friedberg
 Tel.: 0821/6006-0

Öffnungszeiten
 Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr
 Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr

Segmüller Einrichtungshaus der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG · Münchner Straße 35 · 86316 Friedberg · Alle Maße sind ca.-Angaben. Alle Preise sind Abholpreise. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. 2605JX_FD Promotion Team Friedberg. Preise gültig bis 06.06.2026.

ONLINE SHOPPEN
 auf www.segmuller.de



ANGEBOT IM SEGMÜLLER RESTAURANT
 Abb. ähnlich. Verzehr nur in unserem Restaurant. Preis pro Person. Gültig vom 23.05. bis 06.06.2026. Nur gültig gegen Abgabe.

Spargel mit Kartoffeln und Sauce Hollandaise **7.90** (gegen Aufpreis auch mit Schinken)

Segmüller Frühstück Zwei Semmeln, je eine Portion Butter, Konfitüre, Wurst, Käse und ein gekochtes Landei **4.50** (inkl. Tasse Kaffee kostenlos)

Apfelstreuselkuchen dauerhaft günstig **3.30**

SEGMÜLLER